

Corona - Homeschooling

Beitrag von „Fraggles“ vom 20. April 2020 22:14

Zitat von Fraggles

Ach so ein Quark! Und all das. Weil ich gesagt habe, dass ich als Klassenlehrerin meinen Job mache.

Machen Sie es einfach anders, deswegen müssen sie nicht Auf der persönlichen Ebene angriffslustig werden. Das sind Dinge, die Sie an Ihrer Schule klären müssen. Ich mache meinen Job und muss mich dafür nicht rechtfertigen.

I

Zitat von FLIXE

Natürlich habe ich nicht 300 Schüler und auch kein Abitur.

Aber du wirst ja nun nicht 150 Problemschüler haben.

Ich stelle mir eben manchmal die Frage, was passiert mit einer begabten Schülerin, die jetzt zu Hause keinen digitalen Zugang hat und vielleicht auch kein eigenes Zimmer und zur Krönung auch noch auf ihre Geschwister aufpassen muss. Vielleicht hat sie auch einen Migrationshintergrund oder ihre Eltern müssen arbeiten und sagen ihr, dass es dann eben nichts mehr zu essen gibt, wenn sie für die unnötige Schule lernt und ihre Familie im Stich lässt. Vielleicht fühlt sich derzeit einfach nur noch überfordert. Sie war immer gut in der Schule und jetzt kommt plötzlich nichts mehr. Ist dir das dann egal? Ist das dann persönliches Pech? Oder gibt es solche Kinder wirklich nur in den unteren Schulformen?

Natürlich ist eure Aufgabe am Gymnasium eine andere, aber gibt es nicht auch dort einen Mittelweg?

Selbstverständlich. Da muss man sich kümmern; machen auch alle Klassenlehrer am Gymi - wenn es brennt. Ist nicht oft der Fall, aber es gehört dazu. Vor allem in der Unter- und Mittelstufe. Alltag für Schulleitung und Kollegium.